

Dienstleistungen

Umsatz und Beschäftigte in bestimmten Dienstleistungsbereichen

2. Vierteljahr 2006

Erscheinungsfolge: vierteljährlich
Erschienen am 08.09.2006, überarbeitete Fassung vom 25.09.2006
Artikelnummer: 2090300063224

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VII C, Telefon: +49 (0)18 88 / 644 85 09; Fax: +49 (0)18 88 / 644 89 61 oder E-Mail:
dienstleistungen@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2006

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Vorbemerkungen

Tabellenteil

1.1 Umsatz nach Wirtschaftszweigen, aktuelles Berichtsquartal

1.2 Umsatz nach Wirtschaftszweigen, arbeitstäglich und saisonal bereinigter Index

1.3 Umsatz nach Wirtschaftszweigen (arbeitstäglich und saisonal bereinigt), Veränderung in % zum Vorquartal

1.4 Umsatz nach Wirtschaftszweigen (arbeitstäglich bereinigt), Veränderung in % zum gleichen Vorjahreszeitraum

2.1 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, aktuelles Berichtsquartal

2.2 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, saisonal bereinigter Index

2.3 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen (saisonal bereinigt), Veränderung in % zum Vorquartal

2.4 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, Veränderung in % zum gleichen Vorjahreszeitraum

Zeichenerklärung

/	=	keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Abkürzungen

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
dar.	=	darunter
EG	=	Europäische Gemeinschaft
EU	=	Europäische Union
EWG	=	Europäische Wirtschafts Gemeinschaft
gem.	=	gemäß
Vj.	=	Vierteljahr
WZ	=	Wirtschaftszweig

1. Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Bezeichnung der Statistik

Vierteljährliche Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen

1.2 Berichtszeitraum

Jeweiliges Kalenderquartal bzw. letzter Tag des Kalenderquartals

1.3 Erhebungszeitraum

1. bis 55. Tag nach Ende des jeweiligen Berichtszeitraums

1.4 Periodizität

Vierteljährlich

1.5 Regionale Gliederung

Bundesrepublik Deutschland, Bundesländer

1.6 Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Der Erhebungsbereich der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen wird auf der Grundlage der EU-einheitlichen statistischen Systematik der Wirtschaftszweige (NACE¹) abgegrenzt (Abschnitt I, Abteilungen 72 und 74). Erfasst werden alle Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Sitz in Deutschland, die ihre hauptsächlich ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit in einem der genannten NACE-Bereiche haben. Nicht einbezogen werden im Ausland gelegene Unternehmensteile.

1.7 Erhebungseinheiten

Erhebungseinheiten sind die rechtlich selbstständigen Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit.

1.8 Rechtsgrundlagen

- Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates vom 19. Mai 1998 über Konjunkturstatistiken (Abl. EG Nr. L 162 S. 1) zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) 1158/2005 des europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Juli 2005 zur Änderung der Verordnung (EG) 1165/1998 des Rates über Konjunkturstatistiken (Abl. EG Nr. L 191 S. 1).
- Erhebungszeitraum 1. Vj. 2003 bis 4. Vj. 2005: Verordnung über konjunkturstatistische Erhebungen in bestimmten Dienstleistungsbereichen (Konjunkturstatistikverordnung – KonjStatV) vom 22. August 2002 (BGBl. I S. 3427) in Verbindung mit dem Gesetz über die

¹ La nomenclature statistique des activités économiques dans la Communauté européenne, statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 29/2002 der Kommission vom 19. Dezember 2001 zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates betreffend die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (Abl. EG Nr. L 6 S. 3).

Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 463, 565) zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534) .

- Erhebungszeitraum 1. Vj. 2006 bis 1. Vj. 2007: Gesetz über konjunkturstatistische Erhebungen in bestimmten Dienstleistungsbereichen (Dienstleistungskonjunkturstatistikgesetz – DKonjStatG) vom 25. April 2006 (BGBl. I S. 982) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 463, 565) zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534) .
- Ab Erhebungszeitraum 2. Vj. 2007 ist eine neue nationale Rechtsgrundlage erforderlich.

1.9 Geheimhaltung und Datenschutz

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Zur Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben ist es nach § 16 Abs. 6 BStatG grundsätzlich möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen der unabhängigen wissenschaftlichen Forschung Einzelangaben zur Verfügung zu stellen. Diese müssen jedoch so anonymisiert sein, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

2. Zweck und Ziele der Statistik

2.1 Erhebungsmerkmale

Das Erhebungsprogramm der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen besteht aus den Merkmalen:

- Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit im Berichtsquartal,
- Zahl der Beschäftigten am letzten Tag des Berichtsquartals und
- Hauptsächlich ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit (einmal jährlich).

Unternehmen mit mindestens 250 000 Euro Umsatz in dem dem Berichtsquartal vorangegangenen Jahr unterteilen die Angaben zu Umsatz und Zahl der Beschäftigten nach Bundesländern sofern sie in mehreren Bundesländern Niederlassungen unterhalten.

2.2 Zweck der Statistik

Die vierteljährliche Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen dient der Erfüllung der Lieferverpflichtung gegenüber der EU, die aus der Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates resultiert.

Gleichzeitig stellt sie eine wichtige Ergänzung zur jährlichen Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich (Dienstleistungsstatistik) dar. Erst durch die vierteljährliche Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen können aktuelle und unterjährliche Informationen über die oben bezeichneten Dienstleistungsbereiche abgebildet werden.

Die vierteljährliche Veränderung des Umsatzes in bestimmten Dienstleistungsbereichen zählt außerdem zu den „wichtigsten europäischen Wirtschaftsindikatoren“ (PEEIs¹), die der Rat (Wirtschaft und Finanzen) am 18. Februar 2003 auf Vorschlag des Ausschusses für das Statistische Programm verabschiedet hat und deren Weiterentwicklung vorrangig vor anderen wirtschaftsstatistischen Indikatoren betrieben wird.

2.3 Hauptnutzer der Statistik

Zu den Hauptnutzern der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen zählen die Bundesministerien, insbesondere das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, die jeweiligen Länderressorts und die Bundesbank sowie die Europäische Kommission und die Europäische Zentralbank. Daneben zählen auch Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen zu den Nutzern der Erhebung. Die Ergebnisse fließen zudem in die Berechnungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder ein.

2.4 Einbeziehung der Nutzer

Die Interessen der Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung: Die von Seiten der Ministerien oder Zentralbanken gewünschten Veränderungen im bestehenden Erhebungsprogramm lassen sich auf nationaler wie auch auf europäischer Ebene mittels Änderungen in den Rechtsgrundlagen umsetzen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden dabei in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss „Dienstleistungsstatistik“ eingebracht.

3 Erhebungsmethodik

3.1 Art der Datengewinnung

Die Daten werden bei zufällig ausgewählten Unternehmen (siehe 3.2) anhand postalisch zugestellter Fragebogen durch die statistischen Ämter der Länder dezentral erhoben. Die Beantwortung der Fragen kann von den Unternehmen schriftlich oder online erfolgen. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind die Inhaber(-innen) oder Leiter(-innen) der Unternehmen.

3.2 Stichprobenverfahren

Die Grundgesamtheit für die vierteljährliche Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen ist die Gesamtheit aller Unternehmen, deren hauptsächlich ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit im NACE-Abschnitt I sowie den Abteilungen 72 und 74 liegt. Die Grundgesamtheit ist anhand des Unternehmensregisters bestimmt worden. Die Unternehmen sind durch eine geschichtete Zufallsauswahl aus der Auswahlgrundlage gezogen worden.

¹ Principal European Economic Indicators.

3.3 Schichtung der Stichprobe

Die Zufallsstichprobe wurde nach drei Kriterien geschichtet:

- a) Unterteilung der Grundgesamtheit nach Bundesländern (16).
- b) Innerhalb jedes Bundeslandes nach Wirtschaftszweigen (jeweils 30).
- c) Innerhalb jeder so gebildeten Schicht nach Umsatzgrößenklassen der Unternehmen (7).

Hieraus resultieren insgesamt 3 360 Schichten.

3.4 Stichprobenumfang, Auswahlatz

Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben wird mit einer Stichprobe von insgesamt höchstens 7,5% der Unternehmen gearbeitet. Hierbei differiert der Stichprobenumfang innerhalb der einzelnen Schichten erheblich voneinander. Der Auswahlatz orientierte sich dabei insbesondere an der Anzahl der Unternehmen in der jeweiligen Schicht. Eine Schicht, aus der alle Unternehmen ausgewählt wurden, wird als Totalschicht bezeichnet. Es handelt sich dabei vor allem um die Schichten im Bereich der umsatzstarken Unternehmen.

Die vierteljährliche Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen wird bei rund 39 000 Unternehmen und Einrichtungen (Stand: 2. Quartal 2005) durchgeführt. Sie repräsentieren hochgerechnet rund 473 000 Unternehmen.

3.5 Hochrechnung

Die Ergebnisse jedes einzelnen Unternehmens werden mittels Faktoren auf die Grundgesamtheit hochgerechnet. Dabei ist der Hochrechnungsfaktor der Kehrwert des Auswahlatzes für die Schicht, in der sich das Unternehmen bei Ziehung der Stichprobe befand. Die Auswahlwahrscheinlichkeit für umsatzstarke Unternehmen ist bedingt durch die Schichtung der Stichprobe größer, als die für umsatzschwächere Unternehmen. In Totalschichten beträgt der Hochrechnungsfaktor 1,0. Umsatzschwächere Unternehmen repräsentieren dagegen in der Regel eine Vielzahl von Unternehmen.

3.6 Saisonbereinigung

Die Ergebnisse werden arbeitstäglich (nur Umsatz) und saisonal (Umsatz und Beschäftigte) bereinigt. Hierbei findet das Programm X-12-ARIMA des US-Bureau of Census (Version 0.2.10) Anwendung. Die Bereinigung wird auf Ebene der NACE-Klassen (WZ-4-steller) durchgeführt. Aggregate werden indirekt bereinigt. Hierdurch besteht eine hohe Kohärenz zwischen Aggregaten und Subaggregaten. Wichtige Aggregate wie die Lieferpositionen gem. EU-Konjunkturverordnung sowie die Ergebnisse für die Abschnitte und die (Summen von) Abteilungen werden direkt bereinigt.

3.7 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Befragung wird als Primärerhebung dezentral von den statistischen Ämtern der Länder durchgeführt. Der Rücklauf der Daten von den Unternehmen zu den statistischen Ämtern der Länder erfolgt wahlweise in Papierform oder über ein Online-Meldeverfahren. Das Statistische Bundesamt stellt aus den Länderergebnissen Bundesergebnisse zusammen.

3.8 Belastung der Auskunftspflichtigen

Die durch diese Erhebung bei den Unternehmen entstehende Belastung ist als moderat anzusehen. Es werden vierteljährlich lediglich zwei Merkmale erfragt, die zudem in jedem Unternehmen aus den ohnehin anzufertigenden laufenden Unternehmensaufzeichnungen entnommen werden können.

3.9 Dokumentation der Erhebungsunterlagen

Die vierteljährliche Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen ist dezentral organisiert. Daher variieren die Erhebungsunterlagen zwischen den Ländern. Muster, die den Ländern als Vorlage zur Erstellung ihrer Erhebungsunterlagen dienten, sind im Anhang dieses Dokuments beigelegt.

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Grundsätzlich sind die Ergebnisse der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen wegen ihres großen Stichprobenumfangs und der akzeptablen Anzahl an Antwortausfällen für die hohen Anforderungen an die amtliche Statistik als aussagekräftig einzustufen.

Gleichwohl ist jede Statistik stets mit einem Unschärfebereich, in der Statistik auch als Fehler bezeichnet, behaftet. Unterschieden werden stichprobenbedingte Fehler (so genannte Zufallsfehler) und nichtstichprobenbedingte Fehler (systematische Verzerrungen).

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Eine Quantifizierung des Stichprobenfehlers ist zurzeit nicht möglich. Es ist derzeit auch nicht vorgesehen, die Berechnung des Stichprobenfehlers in das Aufbereitungsprogramm der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen aufzunehmen.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

Die Qualität der Stichprobenergebnisse hängt entscheidend von der Qualität der Kenntnisse über die Unternehmen in der Grundgesamtheit ab. Bereits an dieser Stelle kann es zu Fehlern kommen, wenn Unternehmen nicht enthalten oder falsch zugeordnet worden sind. Daneben kommt es zu Fehlern, wenn Einheiten im Datenmaterial enthalten sind, die faktisch nicht (mehr) zur Grundgesamtheit gehören. Mit einem à jour geführten Register, das die Grundgesamtheit der Unternehmen, einschließlich der Zuordnung jedes einzelnen Unternehmens zu den Positionen der NACE, enthält, würde der Fehler in der Erfassungsgrundlage minimiert. Da den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder kein derart aktuelles Register zur Verfügung steht, werden zur Berechnung der Veränderungsraten in der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen nur die Unternehmen mit einbezogen, die im Berichts- und im Vergleichsquartal verwertbare Angaben geliefert haben. Hierdurch werden Effek-

te, die durch den Zu- bzw. Abgang von Unternehmen aus der Grundgesamtheit resultieren, in der Ergebniserstellung weitestgehend unterdrückt.

Zu den nicht-stichprobenbedingten Fehlern gehören auch die so genannten echten Antwortausfälle. Hierzu gehören alle Unternehmen, die nicht oder nicht rechtzeitig melden, obwohl sie auskunftspflichtig sind. Antwortausfälle führen zu systematischen Fehlern, wenn Zusammenhänge zwischen den Antwortwahrscheinlichkeiten und den Erhebungsvariablen bestehen. Der Anteil an echten Antwortausfällen zum Zeitpunkt der ersten Ergebniserstellung variiert je nach Quartal und Bundesland zwischen weniger als 5 und 15%. Da bei der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen die Bearbeitungszeit in den statistischen Ämtern der Länder relativ knapp bemessen ist, werden zunächst echte Antwortausfälle durch Schätzwerte ersetzt. Später eintreffende Meldungen werden bei den Revisionen berücksichtigt.

Eine weitere Ergebnisverzerrung kann durch bewusste oder unbewusste Falschangaben in den Erhebungsunterlagen verursacht werden. Durch Einsatz von Plausibilitätskontrollen, die im Verlauf der Datenaufbereitung die jeweiligen Angaben sowohl mit den übrigen Angaben des Unternehmens als auch mit den entsprechenden Vorjahres- und Vorquartalswerten vergleichen, werden versehentliche Eintragungen weitgehend erkannt und können korrigiert werden.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Zur Erfüllung der Anforderungen aus der Europäischen Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates vom 19. Mai 1998 über Konjunkturstatistiken, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) 1158/2005 des europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Juli 2005, sind die Daten zu den beiden Merkmalen Umsatz und Beschäftigte bis spätestens zwei Monate nach Ende des Berichtsquartals an Eurostat zu liefern.

Grundsätzlich sind die Ergebnisse der vierteljährliche Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen wegen ihres großen Stichprobenumfangs und der akzeptablen Anzahl an Antwortausfällen für die hohen Anforderungen an die amtliche Statistik als aussagekräftig einzustufen.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Ziel der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen ist die Bereitstellung von Angaben über die Änderung des Umsatzes und der Zahl der Beschäftigten im Zeitablauf. Sie ist daher vorrangig so konzipiert, dass die absolut erhobenen Merkmalswerte als Grundlage zur Darstellung von Veränderungen gegenüber dem Vorquartal dienen. Die Veröffentlichung der absolut erhobenen Merkmalswerte ist nicht sinnvoll und erfolgt daher auch nicht. Eine räumliche Vergleichbarkeit der errechneten Veränderungsdaten für die Bundesländer ist auf höherer Aggregationsebene möglich. Bei einem Vergleich mit den Veränderungsdaten aus anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Gemeinschaften ist zu beachten, dass den Erhebungen teilweise andere Methodiken und geringfügig abweichende Definitionen zu Grunde liegen können, was Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit haben kann.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

Die Merkmale der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen überschneiden sich teilweise mit Merkmalen, die in anderen statistischen Erhebungen erfasst werden.

Beim Merkmal Umsatz sind dies die absoluten Jahresumsätze aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich und der Umsatzsteuerstatistik. Von der Methodik und der Definition der Variablen unterscheiden sich jedoch die drei Erhebungen deutlich. Die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich basiert auf Angaben der Unternehmen, die größtenteils aus deren Jahresabschlüssen resultieren. Ihr Befragungszeitpunkt ist wesentlich später als bei der vierteljährlichen Erhebung. Der Umsatz wird bei einer Vielzahl der Unternehmen lediglich zusammen mit den sonstigen betrieblichen Erträgen erfasst. Die Umsatzsteuerstatistik ist eine Totalerhebung. Ihre Ergebnisse werden berechnet anhand von Umsatzsteuervoranmeldungen, die von den Oberfinanzdirektionen an die Statistischen Ämter geliefert werden. Hierbei findet keine Überprüfung der Wirtschaftszugehörigkeit und nur eine unzureichende Aufteilung von Organschaftsumsätzen statt.

Das Merkmal Zahl der Beschäftigten wird auch in der Beschäftigtenstatistik ausgewiesen. Die Ergebnisse werden jedoch in einer Wirtschaftszweigzuordnung erfasst, die nicht auf Unternehmen sondern auf Betrieben basiert. Darstellungseinheit sind nur die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Bei der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen sind dies alle tätigen Personen, also auch Nichtsozialversicherungspflichtige (z.B. Selbstständige, Beamte, mithelfende Familienangehörige). Des Weiteren werden bei der Beschäftigtenstatistik im Gegensatz zur vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen Personen lediglich einmal ausgewiesen, auch wenn sie mehreren Beschäftigungsverhältnissen nachgehen.

Es kann also auch zwischen scheinbar identischen Merkmalen zu Abweichungen kommen. Hierbei ist zu beachten, dass die Erhebungsziele der Umsatzsteuer-, der jährlichen Dienstleistungs- bzw. der Beschäftigtenstatistik insgesamt einen anderen Schwerpunkt haben als die vierteljährliche Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen. Jede Statistik verfolgt das ihr per Gesetz vorgegebene Ziel, verbunden mit dem Anspruch, die Aussagekraft der für diesen konkreten Anwendungsfall benötigten Daten zu erhöhen. Etwaige Differenzen stellen somit keine Fehler dar und lassen keinen Schluss über die Datenqualität der einzelnen Statistik zu.

8 Weitere Informationsquellen

Die Ergebnisse der vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen werden im Internetangebot des Statistischen Bundesamtes veröffentlicht.

Kostenfreies Datenangebot

Rund 60 Tage nach Abschluss eines Berichtsquartals erfolgt jeweils die erste Veröffentlichung der aktuellen Ergebnisse in Form einer Pressemitteilung. Zeitnah werden die kostenfreien Informationen im Internet, die unter http://www.destatis.de/themen/d/thm_geld2.php erreichbar sind, aktualisiert.

Außerdem steht im Statistikshop eine Fachserie (Fachserie 9 Reihe 3) mit tief gegliederten Ergebnissen zum kostenlosen Download bereit (<http://www.destatis.de/shop>).

Sonstige Veröffentlichungen

Kaumanns, Sven C.: „Konjunkturerhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen“ in Wirtschaft und Statistik 02/2005, S. 118-127.

Bei Fragen oder Anmerkungen zur vierteljährlichen Erhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen wenden Sie sich bitte an:

Statistisches Bundesamt

- Zweigstelle Bonn -

Gruppe Dienstleistungen, Kostenstruktur, Eisen und Stahl, Auslandsberichte (VII C)
53117 Bonn

Telefon: 01888 / 644 - 8509

Fax: 01888 / 644 - 8961

E-Mail: dienstleistungen@destatis.de

Ansprechpartner ist Herr Lehnert.

1.1 Umsatz nach Wirtschaftszweigen, aktuelles Berichtsquartal 2. Vj. 2006

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	Unbereinigt			Saisonal und arbeitstäglich bereinigt		Arbeitstägl. bereinigt
		Index	Veränderung zum Vorquartal	Veränderung zum Vorjahres- quartal	Index	Veränderung zum Vorquartal	Veränderung zum Vorjahres- quartal
		2000 = 100	%		2000 = 100	%	
I+72+74 ¹	Verkehr und Nachrichtenübermittlung; Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	129	6,4	3,8	131	1,7	5,3
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	140	9,9	1,7	141	0,8	2,4
60-63	Verkehr	122	10,1	0,8	122	-1,2	0,6
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	105	9,9	-3,5	104	-1,9	-3,8
	darunter:						
60.1	Eisenbahnverkehr	96	6,5	-7,4	95	-0,5	-7,4
60.2	Sonstiger Landverkehr	104	11,9	-1,0	103	-0,9	-1,4
	darunter:						
60.21	Personenbeförderung im Linienverkehr zu Land	138	8,7	2,9	140	2,2	2,9
60.22	Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	127	3,9	1,2	128	1,0	1,2
60.24	Güterbeförderung im Straßenverkehr	100	14,0	-1,1	99	-1,1	-1,1
61	Schifffahrt	180	0,9	-3,6	180	-6,4	-3,6
	davon:						
61.1	See- und Küstenschifffahrt	211	0,3	2,6	213	-6,1	2,6
61.2	Binnenschifffahrt	152	6,3	2,6	152	-6,9	2,6
62	Luftfahrt	194	23,9	16,5	189	4,0	16,5
62.1	dar. Linienflugverkehr	200	23,4	22,4	192	4,2	22,4
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	124	11,8	5,2	123	2,8	5,2
	davon:						
63.1	Frachtschlag und Lagerei	240	3,6	9,8	234	-2,8	9,8
63.2	Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	123	4,0	-4,3	129	0,2	-1,0
63.23	dar. Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für die Luftfahrt	129	4,2	-7,6	130	-2,6	-7,6
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter	94	27,4	0,1	96	7,7	0,1
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	135	10,0	11,1	135	5,4	11,1
64	Nachrichtenübermittlung	166	-0,8	-5,4	171	0,6	-2,1
	davon:						
64.1	Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste	120	-6,4	-1,3	125	1,4	2,9
64.3	Fernmeldedienste	163	1,7	-6,7	166	1,0	-4,3

1.1 Umsatz nach Wirtschaftszweigen, aktuelles Berichtsquartal 2. Vj. 2006

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	Unbereinigt			Saisonal und arbeitstäglich bereinigt		Arbeitstägl. bereinigt
		Index	Veränderung zum Vorquartal	Veränderung zum Vorjahres- quartal	Index	Veränderung zum Vorquartal	Veränderung zum Vorjahres- quartal
		2000 = 100	%		2000 = 100	%	
72+74 ¹	Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	123	4,4	5,7	125	1,5	7,5
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	118	4,3	1,3	122	1,2	4,0
	darunter:						
72.2	Softwarehäuser	119	4,7	3,1	125	2,5	6,4
72.3	Datenverarbeitungsdienste	95	1,6	-7,1	97	-5,1	-7,1
74 ¹	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	125	4,8	7,7	127	2,0	9,4
	davon:						
74.1 ¹	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	132	4,8	10,0	132	3,8	11,1
	davon:						
74.11	Rechtsberatung	125	-1,9	4,7	126	0,5	4,7
74.12	Wirtschafts- und Buchprüfung und Steuerberatung; Buchführung	130	11,7	8,6	124	4,1	8,6
74.13	Markt- und Meinungsforschung	150	1,5	1,4	158	-4,1	1,4
74.14	Unternehmens- und Public-Relations-Beratung	134	7,4	15,4	135	4,0	15,4
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros	112	12,1	5,4	112	1,6	5,4
74.3	Technische, physikalische und chemische Untersuchung ...	110	2,8	4,3	111	-3,3	4,3
74.4	Werbung	99	5,7	3,6	100	0,6	3,6
74.5	Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	134	18,3	22,4	134	10,5	22,4
74.6	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	141	11,1	14,2	140	5,2	14,2
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	137	3,9	3,2	139	3,5	6,2
74.8	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	122	-2,8	-0,5	125	-3,5	-0,5

¹ Ohne 74.15 Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften.

1.2 Umsatz nach Wirtschaftszweigen, arbeitstäglich und saisonal bereinigter Index

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2005			2006	
		2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.
		2000 = 100				
I+72+74 ¹	Verkehr und Nachrichtenübermittlung; Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	124	125	127	128	131
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	137	138	138	140	141
60-63	Verkehr	121	121	123	123	122
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	109	107	107	106	104
	darunter:					
60.1	Eisenbahnverkehr	103	98	96	96	95
60.2	Sonstiger Landverkehr	105	105	105	104	103
	darunter:					
60.21	Personenbeförderung im Linienverkehr zu Land	135	138	139	137	140
60.22	Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	127	127	127	127	128
60.24	Güterbeförderung im Straßenverkehr	101	99	100	100	99
61	Schiffahrt	187	196	199	193	180
	davon:					
61.1	See- und Küstenschiffahrt	208	215	218	227	213
61.2	Binnenschiffahrt	147	156	163	163	152
62	Luftfahrt	162	166	177	182	189
62.1	dar. Linienflugverkehr	156	164	176	185	192
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	117	118	120	120	123
	davon:					
63.1	Frachtumschlag und Lagerei	212	219	238	241	234
63.2	Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	130	128	130	129	129
63.23	dar. Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für die Luftfahrt	141	143	144	134	130
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter	96	90	89	89	96
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	122	122	124	128	135
64	Nachrichtenübermittlung	174	174	170	170	171
	davon:					
64.1	Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste	122	123	121	123	125
64.3	Fernmeldedienste	174	172	168	164	166

1.2 Umsatz nach Wirtschaftszweigen, arbeitstäglich und saisonal bereinigter Index

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2005			2006	
		2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.
		2000 = 100				
72+74 ¹	Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	116	118	121	123	125
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	118	120	121	121	122
	darunter:					
72.2	Softwarehäuser	117	121	121	122	125
72.3	Datenverarbeitungsdienste	104	100	105	102	97
74 ¹	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	116	118	121	124	127
	davon:					
74.1 ¹	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	119	119	123	127	132
	davon:					
74.11	Rechtsberatung	120	119	125	125	126
74.12	Wirtschafts- und Buchprüfung und Steuerberatung; Buchführung	114	114	117	119	124
74.13	Markt- und Meinungsforschung	155	165	168	165	158
74.14	Unternehmens- und Public-Relations-Beratung	117	121	126	130	135
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros	106	108	111	110	112
74.3	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	106	109	115	115	111
74.4	Werbung	96	96	99	99	100
74.5	Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	111	117	121	121	134
74.6	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	123	126	129	133	140
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	131	130	132	134	139
74.8	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	125	126	130	129	125

¹ Ohne 74.15 Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften.

1.3 Umsatz nach Wirtschaftszweigen (arbeitstäglich und saisonal bereinigt), Veränderung in % zum Vorquartal

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2005			2006	
		2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.
		%				
I+72+74 ¹	Verkehr und Nachrichtenübermittlung; Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	0,6	0,8	1,4	1,3	1,7
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1,1	0,2	0,6	0,9	0,8
60-63	Verkehr	1,2	0,3	1,2	0,4	-1,2
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	1,1	-1,0	-0,6	-0,6	-1,9
	darunter:					
60.1	Eisenbahnverkehr	0,2	-4,8	-1,7	-0,7	-0,5
60.2	Sonstiger Landverkehr	2,8	0,8	-0,6	-0,5	-0,9
	darunter:					
60.21	Personenbeförderung im Linienverkehr zu Land	2,3	1,9	1,0	-1,9	2,2
60.22	Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	1,9	-0,1	0,4	-0,2	1,0
60.24	Güterbeförderung im Straßenverkehr	0,6	-1,4	0,7	0,3	-1,1
61	Schifffahrt	4,5	4,7	1,5	-3,2	-6,4
	davon:					
61.1	See- und Küstenschifffahrt	5,5	3,4	1,1	4,5	-6,1
61.2	Binnenschifffahrt	0,7	5,8	4,7	0,0	-6,9
62	Luftfahrt	-4,9	2,8	6,3	2,8	4,0
62.1	dar. Linienflugverkehr	-6,9	5,5	7,2	4,8	4,2
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	1,1	0,6	1,3	0,1	2,8
	davon:					
63.1	Frachtumschlag und Lagerei	9,1	3,0	9,0	1,0	-2,8
63.2	Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	-2,6	-1,0	1,3	-0,6	0,2
63.23	dar. Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für die Luftfahrt	-0,4	0,9	1,1	-7,1	-2,6
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter	-2,8	-6,3	-1,2	0,2	7,7
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	3,6	0,5	1,7	3,0	5,4
64	Nachrichtenübermittlung	0,0	-0,2	-2,0	-0,4	0,6
	davon:					
64.1	Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste	-0,3	0,6	-0,9	1,6	1,4
64.3	Fernmeldedienste	1,2	-0,8	-2,6	-2,0	1,0

1.3 Umsatz nach Wirtschaftszweigen (arbeitstglic und saisonal bereinigt), Veränderung in % zum Vorquartal

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2005			2006	
		2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.
		%				
72+74 ¹	Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	0,3	1,7	2,4	1,8	1,5
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	-0,1	2,4	0,7	-0,2	1,2
	darunter:					
72.2	Softwarehäuser	2,3	3,3	0,1	0,5	2,5
72.3	Datenverarbeitungsdienste	2,5	-3,8	5,1	-3,0	-5,1
74 ¹	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	0,0	1,6	3,1	2,5	2,0
	davon:					
74.1 ¹	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	0,5	0,6	3,2	3,2	3,8
	davon:					
74.11	Rechtsberatung	0,1	-0,8	4,6	0,5	0,5
74.12	Wirtschafts- und Buchprüfung und Steuerberatung; Buchführung	0,2	-0,2	2,7	1,2	4,1
74.13	Markt- und Meinungsforschung	5,4	6,1	1,8	-1,8	-4,1
74.14	Unternehmens- und Public-Relations-Beratung	1,1	2,7	4,4	3,4	4,0
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros	0,8	1,4	2,8	-0,5	1,6
74.3	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	8,4	2,1	5,6	0,5	-3,3
74.4	Werbung	-0,7	-0,5	3,7	-0,2	0,6
74.5	Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	-1,1	5,8	3,5	-0,3	10,5
74.6	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	-1,2	2,2	2,0	3,5	5,2
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	0,5	-0,9	2,1	1,5	3,5
74.8	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	4,4	1,4	2,6	-0,3	-3,5

¹ Ohne 74.15 Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften.

1.4 Umsatz nach Wirtschaftszweigen (arbeitstäglich bereinigt), Veränderung in % zum gleichen Vorjahreszeitraum

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2005			2006	
		2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.
		%				
I+72+74 ¹	Verkehr und Nachrichtenübermittlung; Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	2,0	3,7	4,1	4,2	5,3
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3,5	4,2	5,2	2,8	2,4
60-63	Verkehr	3,8	4,1	4,9	3,8	0,6
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	2,1	1,2	0,6	-0,5	-3,8
	darunter:					
60.1	Eisenbahnverkehr	5,5	-1,5	-5,1	-6,9	-7,4
60.2	Sonstiger Landverkehr	1,5	2,3	2,4	2,0	-1,4
	darunter:					
60.21	Personenbeförderung im Linienverkehr zu Land	5,9	6,8	7,6	3,7	2,9
60.22	Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	6,0	3,7	3,0	1,5	1,2
60.24	Güterbeförderung im Straßenverkehr	-0,7	0,6	2,2	0,9	-1,1
61	Schifffahrt	11,4	13,5	15,2	8,0	-3,6
	davon:					
61.1	See- und Küstenschifffahrt	13,3	15,4	15,4	15,3	2,6
61.2	Binnenschifffahrt	-2,3	0,5	14,0	12,0	2,6
62	Luftfahrt	2,9	6,4	11,6	8,0	16,5
62.1	dar. Linienflugverkehr	2,4	6,5	12,2	12,2	22,4
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	4,8	4,4	5,3	3,9	5,2
	davon:					
63.1	Frachtumschlag und Lagerei	29,2	26,2	32,5	23,6	9,8
63.2	Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	1,7	6,1	5,0	-3,0	-1,0
63.23	dar. Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für die Luftfahrt	8,0	8,3	3,5	-5,9	-7,6
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter	-7,3	-9,0	-5,7	-10,3	0,1
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	8,9	8,5	9,2	9,2	11,1
64	Nachrichtenübermittlung	0,7	2,4	-0,7	-2,9	-2,1
	davon:					
64.1	Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste	-0,9	2,6	-0,9	1,1	2,9
64.3	Fernmeldedienste	1,6	1,9	-0,9	-4,2	-4,3

1.4 Umsatz nach Wirtschaftszweigen (arbeitstäglich bereinigt), Veränderung in % zum gleichen Vorjahreszeitraum

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2005			2006	
		2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.
		%				
72+74 ¹	Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	0,9	3,9	5,3	6,4	7,5
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	1,3	5,8	3,9	2,9	4,0
	darunter:					
72.2	Softwarehäuser	4,1	7,9	7,3	6,1	6,4
72.3	Datenverarbeitungsdienste	10,0	6,1	12,2	0,1	-7,1
74 ¹	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	0,5	3,1	5,6	7,6	9,4
	davon:					
74.1 ¹	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	0,1	2,3	5,0	7,8	11,1
	davon:					
74.11	Rechtsberatung	6,4	4,2	7,0	4,1	4,7
74.12	Wirtschafts- und Buchprüfung und Steuerberatung; Buchführung	-3,7	-4,7	0,0	4,5	8,6
74.13	Markt- und Meinungsforschung	-1,0	10,8	11,1	11,4	1,4
74.14	Unternehmens- und Public-Relations-Beratung	0,7	8,0	6,5	12,0	15,4
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros	-3,6	0,0	-2,0	4,3	5,4
74.3	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	5,9	8,6	18,3	17,6	4,3
74.4	Werbung	-2,5	0,2	4,5	2,4	3,6
74.5	Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	6,2	3,6	6,6	10,4	22,4
74.6	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	4,8	8,3	4,5	6,3	14,2
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	4,8	1,0	2,8	3,1	6,2
74.8	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	5,0	6,7	10,2	8,7	-0,5

¹ Ohne 74.15 Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften.

2.1 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, aktuelles Berichtsquartal 2. Vj. 2006

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	Unbereinigt			Saisonal bereinigt	
		Index	Veränderung zum Vorquartal	Veränderung zum Vorjahres- quartal	Index	Veränderung zum Vorquartal
		2000 = 100	%		2000 = 100	%
I+72+74 ¹	Verkehr und Nachrichtenübermittlung; Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	101	0,0	0,0	101	-0,6
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	96	-0,2	-0,7	96	-0,7
60-63	Verkehr	100	0,6	1,1	101	-0,2
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	96	-0,2	-0,4	97	-1,0
	darunter:					
60.1	Eisenbahnverkehr	80	0,0	0,0	80	0,0
60.2	Sonstiger Landverkehr	99	-0,3	-0,4	100	-1,1
	darunter:					
60.21	Personenbeförderung im Linienverkehr zu Land	97	-0,8	-0,9	98	-0,5
60.22	Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	100	-0,5	-1,0	101	0,8
60.24	Güterbeförderung im Straßenverkehr	100	0,0	0,0	100	-2,1
61	Schifffahrt	91	5,0	-2,8	89	-2,2
	davon:					
61.1	See- und Küstenschifffahrt	100	0,0	0,0	100	0,0
61.2	Binnenschifffahrt	79	15,2	-7,5	74	-6,1
62	Luftfahrt	96	0,1	-0,1	96	-0,5
62.1	dar. Linienflugverkehr	100	0,0	0,0	100	-0,5
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	108	1,8	3,6	108	1,2
	davon:					
63.1	Frachtumschlag und Lagerei	122	-2,9	-1,9	123	-2,6
63.2	Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	114	0,2	5,1	114	-0,6
63.23	dar. Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für die Luftfahrt	111	1,1	10,9	110	0,7
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter	84	5,7	5,1	83	2,6
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	113	1,7	3,5	114	1,7
64	Nachrichtenübermittlung	88	-1,9	-4,3	89	-1,8
	davon:					
64.1	Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste	87	0,9	-1,9	87	0,1
64.3	Fernmeldedienste	93	-7,4	-9,0	93	-5,6

2.1 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, aktuelles Berichtsquartal 2. Vj. 2006

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	Unbereinigt			Saisonal bereinigt	
		Index	Veränderung zum Vorquartal	Veränderung zum Vorjahres- quartal	Index	Veränderung zum Vorquartal
		2000 = 100	%		2000 = 100	%
72+74 ¹	Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	104	0,0	0,3	104	-0,6
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	111	-0,3	1,0	111	0,0
	darunter:					
72.2	Softwarehäuser	110	0,2	2,3	110	0,3
72.3	Datenverarbeitungsdienste	115	0,2	0,7	115	0,7
74 ¹	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	103	0,1	0,2	103	-0,7
	davon:					
74.1 ¹	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	99	-0,1	-0,3	99	0,0
	davon:					
74.11	Rechtsberatung	98	-0,4	-0,7	98	-0,4
74.12	Wirtschafts- und Buchprüfung und Steuerberatung; Buchführung	99	0,0	0,0	99	0,4
74.13	Markt- und Meinungsforschung	100	0,0	-2,2	101	-0,3
74.14	Unternehmens- und Public-Relations-Beratung	100	0,0	0,0	100	0,1
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros	92	0,0	0,0	93	0,1
74.3	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	100	0,0	0,0	100	0,0
74.4	Werbung	108	0,1	-2,4	108	-1,1
74.5	Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	100	0,0	0,0	100	-5,5
74.6	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	100	0,0	0,0	102	0,2
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	99	0,0	0,0	99	-0,9
74.8	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	147	0,9	4,0	147	1,1

¹ Ohne 74.15 Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften.

2.2 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, saisonal bereinigter Index

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2005			2006	
		2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.
		2000 = 100				
I+72+74 ¹	Verkehr und Nachrichtenübermittlung; Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	101	101	101	102	101
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	97	97	97	97	96
60-63	Verkehr	99	100	100	101	100
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	97	97	97	98	97
	darunter:					
60.1	Eisenbahnverkehr	80	80	81	80	80
60.2	Sonstiger Landverkehr	100	100	100	101	100
	darunter:					
60.21	Personenbeförderung im Linienverkehr zu Land	98	99	98	98	98
60.22	Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	102	101	101	100	101
60.24	Güterbeförderung im Straßenverkehr	100	100	100	102	100
61	Schifffahrt	91	92	93	91	89
	davon:					
61.1	See- und Küstenschifffahrt	100	100	102	100	100
61.2	Binnenschifffahrt	79	80	80	78	73
62	Luftfahrt	96	96	96	97	96
62.1	dar. Linienflugverkehr	100	100	100	101	100
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	104	104	105	106	108
	davon:					
63.1	Frachtumschlag und Lagerei	125	127	128	126	123
63.2	Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	108	108	112	114	114
63.23	dar. Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für die Luftfahrt	99	100	105	109	110
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter	79	79	80	81	83
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	110	110	111	112	113
64	Nachrichtenübermittlung	92	93	91	90	89
	davon:					
64.1	Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste	88	89	87	86	87
64.3	Fermeldedienste	103	103	102	99	93

2.2 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, saisonal bereinigter Index

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2005			2006	
		2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.
		2000 = 100				
72+74 ¹	Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	104	104	104	105	104
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	110	110	110	111	111
	darunter:					
72.2	Softwarehäuser	107	108	108	110	110
72.3	Datenverarbeitungsdienste	114	113	113	114	115
74 ¹	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	103	103	103	104	103
	davon:					
74.1 ¹	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	99	99	100	99	99
	davon:					
74.11	Rechtsberatung	99	99	101	99	98
74.12	Wirtschafts- und Buchprüfung und Steuerberatung; Buchführung	99	99	99	99	99
74.13	Markt- und Meinungsforschung	103	102	100	101	101
74.14	Unternehmens- und Public-Relations-Beratung	100	100	100	100	100
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros	93	92	92	93	93
74.3	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	100	100	101	100	100
74.4	Werbung	111	111	110	109	108
74.5	Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	100	100	101	106	100
74.6	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	101	100	100	101	101
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	99	99	99	100	99
74.8	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	141	142	144	145	147

¹ Ohne 74.15 Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften.

2.3 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen (saisonal bereinigt), Veränderung in % zum Vorquartal

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2005			2006	
		2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.
		%				
I+72+74 ¹	Verkehr und Nachrichtenübermittlung; Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	-0,6	0,1	0,1	0,4	-0,6
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	-0,6	0,4	-0,4	0,0	-0,7
60-63	Verkehr	-0,7	0,2	0,4	0,7	-0,2
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	-1,4	-0,1	0,1	0,7	-1,0
	darunter:					
60.1	Eisenbahnverkehr	0,0	0,0	1,3	-1,3	0,0
60.2	Sonstiger Landverkehr	-1,6	-0,1	-0,1	1,0	-1,1
	darunter:					
60.21	Personenbeförderung im Linienverkehr zu Land	-0,4	0,2	-0,3	-0,3	-0,5
60.22	Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	-2,2	-0,7	-0,2	-0,9	0,8
60.24	Güterbeförderung im Straßenverkehr	-2,2	0,0	0,0	2,2	-2,1
61	Schifffahrt	1,1	0,2	1,5	-2,2	-2,2
	davon:					
61.1	See- und Küstenschifffahrt	-0,1	0,0	2,2	-2,1	0,0
61.2	Binnenschifffahrt	3,2	0,7	0,3	-2,5	-6,1
62	Luftfahrt	-0,4	-0,1	0,1	0,3	-0,5
62.1	dar. Linienflugverkehr	-0,4	-0,1	0,1	0,4	-0,5
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	0,4	0,6	1,0	0,8	1,2
	davon:					
63.1	Frachtumschlag und Lagerei	0,8	0,9	0,7	-0,8	-2,6
63.2	Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	0,8	0,4	3,5	1,7	-0,6
63.23	dar. Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für die Luftfahrt	0,4	1,3	4,9	3,7	0,7
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter	-0,7	0,2	0,9	1,4	2,6
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	0,5	0,7	0,4	0,6	1,7
64	Nachrichtenübermittlung	-0,5	0,9	-2,0	-1,4	-1,8
	davon:					
64.1	Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste	-1,3	1,3	-2,6	-0,6	0,1
64.3	Fernmeldedienste	0,9	0,2	-0,8	-2,9	-5,6

2.3 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen (saisonal bereinigt), Veränderung in % zum Vorquartal

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2005			2006	
		2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.
		%				
72+74 ¹	Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	-0,6	-0,1	0,3	0,6	-0,6
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	-0,3	-0,1	0,3	0,8	0,0
	darunter:					
72.2	Softwarehäuser	0,2	0,4	0,4	1,2	0,3
72.3	Datenverarbeitungsdienste	-2,0	-1,2	0,2	1,0	0,7
74 ¹	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	-0,6	0,0	0,4	0,6	-0,7
	davon:					
74.1 ¹	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	0,2	-0,1	0,6	-0,8	0,0
	davon:					
74.11	Rechtsberatung	0,1	0,0	1,8	-2,1	-0,4
74.12	Wirtschafts- und Buchprüfung und Steuerberatung; Buchführung	0,4	-0,4	0,3	-0,3	0,4
74.13	Markt- und Meinungsforschung	-0,2	-0,8	-2,2	1,0	-0,3
74.14	Unternehmens- und Public-Relations-Beratung	0,1	0,2	-0,3	0,0	0,1
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros	0,1	-0,4	0,2	0,1	0,1
74.3	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	0,0	0,0	0,7	-0,7	0,0
74.4	Werbung	-0,1	0,2	-0,4	-1,1	-1,1
74.5	Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	-5,5	0,0	0,9	4,9	-5,5
74.6	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	0,1	-1,3	0,0	1,3	0,2
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	-0,9	0,1	-0,2	1,0	-0,9
74.8	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	0,9	0,6	1,2	1,0	1,1

¹ Ohne 74.15 Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften.

2.4 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, Veränderung in % zum gleichen Vorjahreszeitraum

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2005			2006	
		2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.
		%				
I+72+74 ¹	Verkehr und Nachrichtenübermittlung; Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	-0,1	0,2	0,2	0,0	0,0
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	-0,5	0,1	-0,3	-0,6	-0,7
60-63	Verkehr	0,6	0,6	0,9	0,6	1,1
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	-0,9	-0,8	-0,6	-0,7	-0,4
	darunter:					
60.1	Eisenbahnverkehr	-1,5	-1,3	0,0	0,0	0,0
60.2	Sonstiger Landverkehr	-0,8	-0,7	-0,7	-0,8	-0,4
	darunter:					
60.21	Personenbeförderung im Linienverkehr zu Land	-2,2	-1,5	-1,4	-0,7	-0,9
60.22	Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	-1,2	-2,2	-1,9	-3,9	-1,0
60.24	Güterbeförderung im Straßenverkehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
61	Schifffahrt	-1,7	-0,9	0,6	0,5	-2,8
	davon:					
61.1	See- und Küstenschifffahrt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
61.2	Binnenschifffahrt	-4,3	-2,4	1,6	1,6	-7,5
62	Luftfahrt	0,1	0,1	0,2	-0,1	-0,1
62.1	dar. Linienflugverkehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	2,9	2,9	3,2	2,8	3,6
	davon:					
63.1	Frachtumschlag und Lagerei	2,2	0,8	2,3	1,5	-1,9
63.2	Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	7,1	5,1	4,0	6,6	5,1
63.23	dar. Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für die Luftfahrt	5,2	5,7	3,4	10,4	10,9
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter	-0,8	0,1	1,2	1,9	5,1
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	3,0	3,3	3,6	2,3	3,5
64	Nachrichtenübermittlung	-2,6	-0,9	-2,6	-3,0	-4,3
	davon:					
64.1	Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste	-4,0	-1,9	-4,6	-3,2	-1,9
64.3	Fernmeldedienste	0,1	1,2	1,4	-2,5	-9,0

2.4 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen, Veränderung in % zum gleichen Vorjahreszeitraum

WZ 2003	Wirtschaftsgliederung	2005			2006	
		2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.
		%				
72+74 ¹	Datenverarbeitung und Datenbanken; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	0,2	0,3	0,5	0,4	0,3
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	-1,5	-1,2	-1,1	0,7	1,0
	darunter:					
72.2	Softwarehäuser	-1,3	-0,4	-0,1	2,2	2,3
72.3	Datenverarbeitungsdienste	-2,5	-3,4	-3,7	-2,0	0,7
74 ¹	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	0,4	0,4	0,7	0,3	0,2
	davon:					
74.1 ¹	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	-0,3	0,2	0,8	-0,1	-0,3
	davon:					
74.11	Rechtsberatung	-1,0	0,6	2,9	-0,3	-0,7
74.12	Wirtschafts- und Buchprüfung und Steuerberatung; Buchführung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
74.13	Markt- und Meinungsforschung	2,3	1,1	-3,5	-2,2	-2,2
74.14	Unternehmens- und Public-Relations-Beratung	0,0	0,0	-0,3	0,0	0,0
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
74.3	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
74.4	Werbung	3,3	3,8	1,6	-1,3	-2,4
74.5	Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
74.6	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	-0,2	-0,3	0,4	0,0	0,0
74.8	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, a.n.g.	2,1	1,6	2,3	3,7	4,0

¹ Ohne 74.15 Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften.